E-03-063 Kurs Zukunft – sozial gerecht aus der fossilen Abhängigkeit

Antragsteller*in: Michael Bloss (KV Stuttgart)

Änderungsantrag zu E-03

Von Zeile 62 bis 65:
wirtschaftliches Signal für internationale Zusammenarbeit. Trotzdem hat die Regierung Merz ~~verhindert~~dafür gesorgt, dass Europa ~~geschlossen und ambitioniert~~mit einem mickrigen internationalen Klimaziel zur diesjährigen Weltklimakonferenz fährt. Die Regierung Merz gefährdert den Grundkonsens des internationalen Klimaprozess, dass Industrieländer vorangehen müssen. Im Verbund mit Rechtspopulisten und der fossilen Lobby schickt sie sich an, die gesamte europäische Klimaarchitektur zu

Von Zeile 69 bis 70 einfügen:
Aus für Autos und das europäische Emissionshandelssystem ETS 1 und ETS 2, das die Emissionen in Europa effektiv begrenzt. Friedrich Merz hat den marktbasierte Emissionshandel als sein Leitinstrument für Klimaschutz bezeichnet, gerade dieses Instrument wird nun als allererstes von seiner Bundesregierung geschliffen. Das zeigt, ohne Grüne gibt es keine Stabilität und Glaubwürdigkeit beim Klimaschutz.

weitere Antragsteller*innen

Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße); Jakob Blasel (KV Lüneburg); Daniel Freund (KV Aachen); Tim Bühler (KV Stuttgart); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Malte Gerlach (KV Kassel-Stadt); Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Monika Herrmann (KV Berlin-Friedrichshain/ Kreuzberg); Marja Rohmann (KV Donau-Ries); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Katharina Müller (LV Grüne Jugend Rheinland-Pfalz); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Markus Schenk (KV Reutlingen); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Katrin Ullmann (KV Düsseldorf); Maurits Freudenmann (KV Ulm); Thomas Schex (KV Berlin-Mitte); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.